

Fernverkehr & SPNV:

Maskentragen im Zug: EVG fordert einheitliche Regelungen

Wieder einmal können sich Bund und Länder nicht auf ein einheitliches Vorgehen bei der Maskenpflicht einigen. In Fernzügen soll sie bestehen bleiben, während sie in Regionalzügen zum Teil abgeschafft wird. Oder erst später. Oder nur noch eine „Empfehlung“ ist. Wer soll das noch verstehen?

Am Ende sind wieder die Beschäftigten die Leidtragenden bei einem solchen Flickenteppich von Regelungen. Schon jetzt merken wir, dass die Zahl der Übergriffe wieder zunimmt. **Das lassen wir nicht zu.**

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft fordert Regelungen, die für die Beschäftigten handhabbar sind. Eine mögliche Regelung kann sein, dass das Maskentragen freiwillig ist.

Wenn es bei der Maskenpflicht in Zügen bleiben soll, muss es verstärkte Kontrollen durch Polizei und DB Sicherheit geben. Das Zugpersonal ist hierfür nicht zuständig und hat auch gar nicht die Möglichkeiten dazu!